

Bei Darstellungsproblemen klicken Sie bitte [hier](#).



[Kalender](#) [Ausstellungen](#) [Ihr Besuch](#) [Vermittlung](#)

# HMF-News bis 17. Juli 2024

## Abschied vom Museum



## **HMF-Direktor Jan Gerchow verabschiedet sich:**

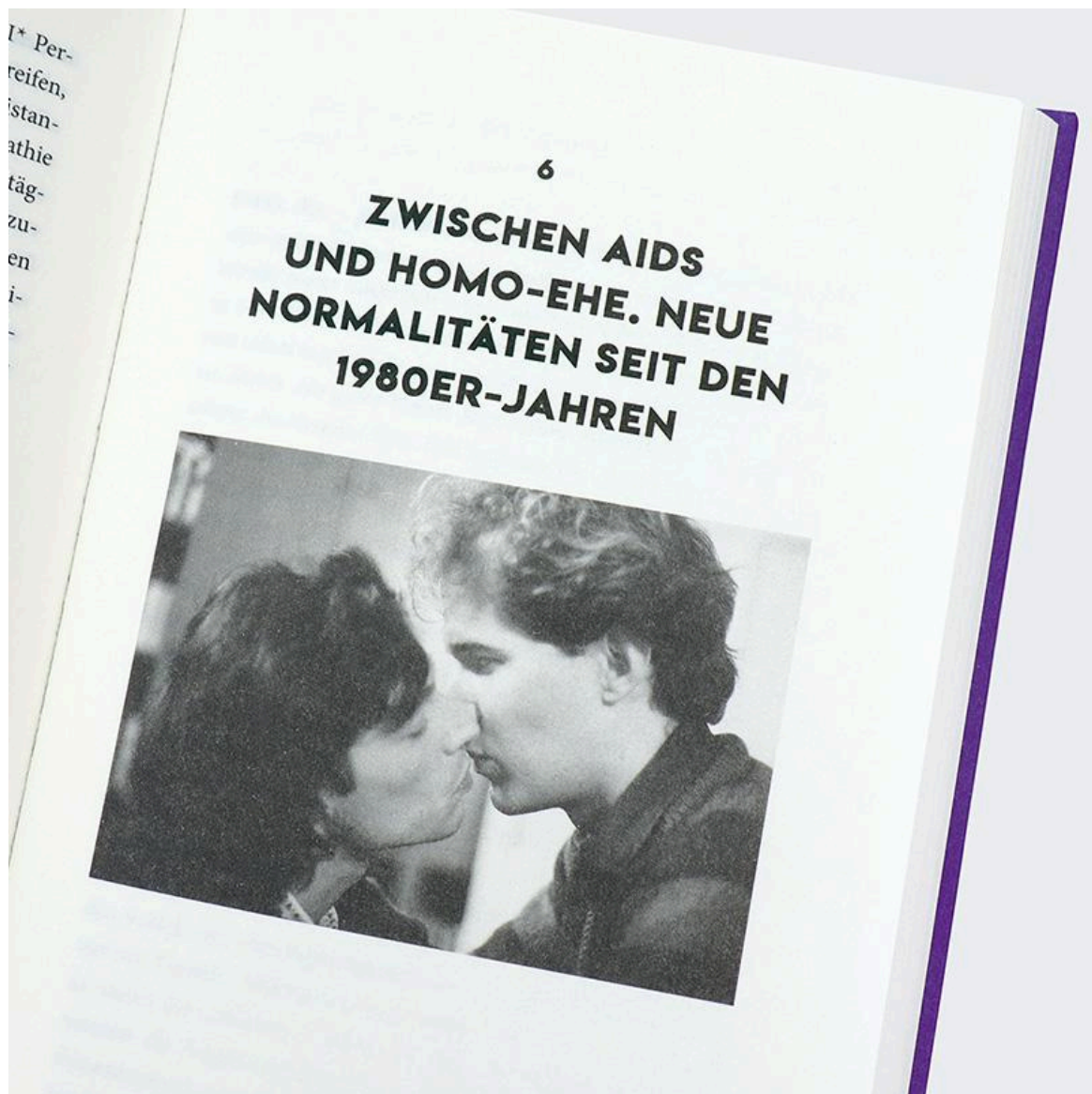
Der 1972 eröffnete „Betonbau“ des Historischen Museum wurde wegen seiner Sichtbetonfassade von vielen Frankfurterinnen und Frankfurtern abgelehnt. Innen gab es aber sehr schöne Büros mit wunderbaren Ausblicken auf die Stadt. Den schönsten Blick hatte ich von meinem Büro an der Nordwestseite des Dachgeschosses aus. Ich genoss ihn jeden Arbeitstag von meinem Amtsantritt als Direktor im April 2005 bis zum Abriss im Frühjahr 2011. Schon damals habe ich mir gesagt, dass dieser Blick eigentlich den Besuchenden des Museums gehören sollte. Und als wir dann ein neues Museum planen und bauen konnten, kämpften wir darum, allen Menschen diesen Anblick zu

ermöglichen. Und es ist uns gelungen. Dieser „Viewpoint“ an der Westfassade in Ebene 3 des neuen Ausstellungshauses ist einer der schönsten Orte im neuen Museum und mein Lieblingsort.

In meinen fast 20 Jahren als Direktor des HMF gab es nicht nur bauliche Veränderungen. Wir haben das 1878 gegründete HMF auch zum modernen Stadtmuseum umgebaut – mit neu entwickelten Formaten zur kulturellen Teilhabe vieler Menschen, wie dem gegenwartsorientierten Stadtlabor, den Familientouren und den Inklusionsangeboten. Dabei haben wir die schon seit den 1970er Jahren entwickelte Kompetenz, große historische Themen für ein überregionales Publikum in Form von großen Ausstellungen zu spielen, nicht vergessen, sondern als zweites Standbein weiterentwickelt.

Das Historische Museum mit seinem großartigen Team auf diesem erfolgreichen Weg begleitet zu haben, das macht mich ein wenig stolz - und zugleich wehmütig, weil ich es nun für einen neuen Lebensabschnitt verlasse. Den Aussichtspunkt und die vielen noch kommenden Ausstellungen werde ich aber sicher auch in den nächsten Jahren immer wieder besuchen.

## **Ein queerer Blick auf die deutsche Geschichte**



## „Geschichte Jetzt!“ mit Historiker Benno Gammerl

Über die Geschichte von lesbischen, schwulen, bisexuellen und transgeschlechtlichen Menschen in Deutschland war lange wenig bekannt. Mit „Queer“ legte Prof. Dr. Benno Gammerl, Professor für Gender- und Sexualitätengeschichte am Europäischen Hochschulinstitut in Florenz, 2023 erstmals einen breiten historischen Überblick vor. Darin unternimmt er eine Zeitreise durch Politik, Gesellschaft und queere Subkultur: vom Kampf gegen den Paragraphen 175, über die Aids-Krise bis hin zum ersten schwulen Kuss in der „Lindenstraße“ und aktuellen Debatten.

In der Reihe "Geschichte Jetzt!" stellt Benno Gammerl sein Buch vor und lädt zur Diskussion ein.

**Moderation:** Dr. Dorothee Linnemann, HMF

**MI, 3.7., 18.30 Uhr**

**Eintritt:** 4€/ermäßigt 2 €

**Ort:** Leopold-Sonnemann-Saal

[Hier erfahren Sie mehr über die Veranstaltung.](#)

## Räume, Fiktionen, Technik



### Vier Fotografinnen im Gespräch der Generationen

Die Digitalisierung ist aus der Fotografie nicht mehr wegzudenken. Aber was bedeutet das für die Arbeit von Fotografinnen? Nehmen sie Räume anders wahr? Was ist Fiktion, was ist Wirklichkeit? Und wie lässt sich in Zeiten von KI und Datenspeicherung die Kontrolle über die eigenen Bilder bewahren? Im Gespräch der Generationen zur Ausstellung „Stadt der Fotografinnen. Frankfurt 1844–2024“ diskutieren die Fotokünstlerinnen Wagehe Raufi, Lilly Lulay, Susa Templin und Jana Hartmann über den Einfluss von Technik auf ihre Arbeit und die politische Dimension dahinter.

**Moderation:** Ellen Wagner (Freie Autorin und wiss. Mitarbeiterin an der HfG Offenbach)

**DO, 4.7., 18.30 Uhr**

**Ort:** Leopold-Sonnemann-Saal, HMF

**Eintritt:** 4€/ermäßigt 2€

[Tickets zur Veranstaltung erhalten Sie vor Ort oder hier.](#)

## Die Frauenbewegung in den 1970er Jahren



## **Sibylla Flügge in der Bibliothek der Generationen**

In der Reihe „Einblicke in die Bibliothek der Generationen“ teilt Sibylla Flügge ihre Erfahrungen in der Frauenbewegung der 1970er Jahre. Bei den Studentenprotesten bildeten sich erste Frauengruppen im Kampf gegen das Abtreibungsverbot. Die bundesweite feministische Bewegung spielt im Kampf um Gleichberechtigung bis heute eine wichtige Rolle.

**DI, 2.7., 14.30 Uhr**

**Eintritt: 8€/ermäßigt 4€**

**Ort: Bibliothek der Generationen, 3. OG, HMF**

**[Mehr über Sibylla Flügge erfahren Sie in unserem Blog.](#)**

## **Hinter den Kulissen einer Ausstellung**



## **Neues digitales Ausstellungsformat: "Einblick"**

Wie entsteht eine Ausstellung wie "Stadt der Fotografinnen. Frankfurt 1844-2024"? Wie war die Zusammenarbeit mit den Fotografinnen? Wie kam die Dunkelkammer in den Ausstellungsraum? Und was muss man beachten, wenn man 180 Jahre alte Fotografien ausstellt? Das und mehr zeigt unser digitales Format "Einblick": In zahlreichen Bildern, Interviews mit den Kuratorinnen und Hintergrundtexten erzählt es die Geschichten hinter der Ausstellung.

**[Hier geht es zu unserem neuen Digitalformat "Einblick".](#)**

## **Eine Flaschenpost an die Demokratie**



## **Führung durch das Stadtlabor**

Aus 2976 Glasflaschen besteht die Installation „Bouteille à la mer“, die das Kollektiv Gesamtkunstwerk in der Stadtlabor-Ausstellung „Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit“ aufgebaut hat. In dem Flaschenturm können Besucher\*innen ihre ganz eigene Vision für die Demokratie hinterlassen – oder die Flaschenpost früherer Besucher\*innen lesen. So entsteht ein Austausch: Die partizipative Ausstellung öffnet den Raum für das gemeinsame Nachdenken über die Demokratie, ihren Wert und ihre Grenzen.

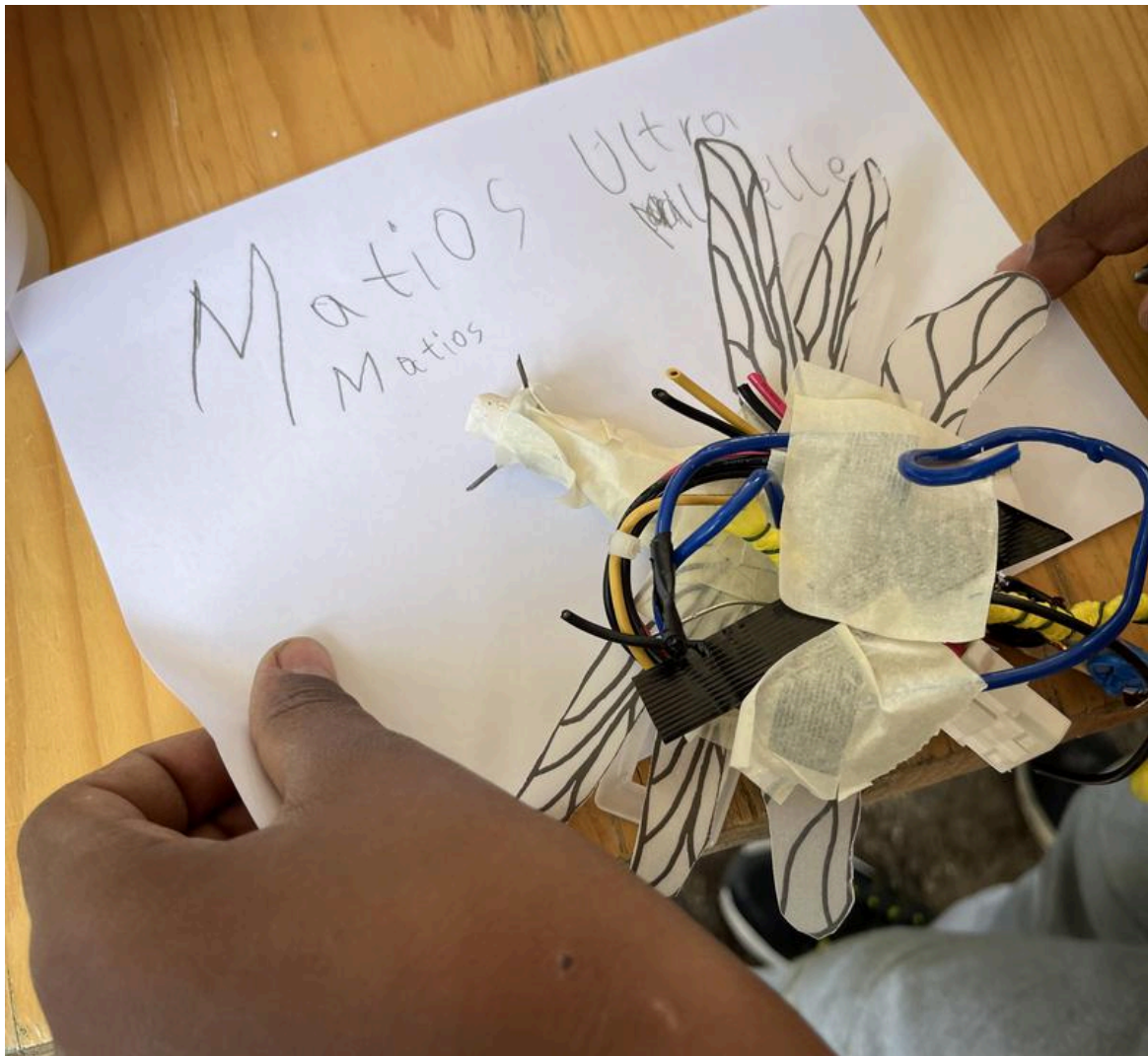
**MI, 17.7., 16 Uhr**

**Eintritt:** 8 €/ermäßigt 4 € zzgl. 3 € Führung

**Treffpunkt:** Museumsfoyer

**[Hier erfahren Sie mehr über das Stadtlabor Demokratie.](#)**

**Wohin mit dem ganzen Müll?**



## **Junges Museum unterwegs in Zeilsheim**

Aufsammeln, wegwerfen, recyceln, upcyclen,... Durchschnittlich 428 Kilo Müll produziert jeder Mensch in Frankfurt im Jahr. Wo kommt er hin, was passiert damit? Und was kann man damit noch alles machen? Mit Müll-Skulpturen, Recycling-Aktionen und Papierschöpfen führen das Junge Museum und das Frankfurter Programm Aktive Nachbarschaft Kinder spielerisch und handlungsorientiert an ein Thema heran, das uns alle angeht: Müll!

**MO, 1.7. bis SO, 7.7., jeweils 15-18 Uhr**

**Offenes Angebot, Eintritt frei!**

**Ort: Spielplatz Pfortengartenweg, Frankfurt-Zeilsheim**

[Wann das junge Museum in Ihren Stadtteil kommt, sehen Sie hier.](#)

**Wer war eigentlich...**



### ... Gabriele Lorenzer?

Kinderspiele wie das "Junior-Memory" von 1969 gehören wohl zu den berühmtesten Objekten von Gabriele Lorenzer. Bis zur Mitte der 1980er Jahre widmete sich die Fotografin der Arbeit mit und für Kinder. Weniger bekannt ist, dass ein Großteil ihres Lebenswerks mit der Stadt Frankfurt verbunden ist. Nachdem sie hier 1964 ihr Atelier eröffnete, arbeitete sie im Auftrag der Stadt: Sie bildete moderne Architektur ab, zeigte das Frankfurter Nachtleben und erregte Aufsehen mit dem "Oben-Ohne"-Plakat zur Eröffnung der U-Bahn. Später lieferten Frankfurt und der Taunus die Kulisse für ihre Reise- und Illustriertenfotografie.

## Stadt der Fotografinnen

# Frankfurt 1844-2024

bis zum 22. September 2024

[Mehr über Gabriele Lorenzer erfahren Sie in "Stadt der Fotografinnen. Frankfurt 1844-2024"](#)

## Aria: Drama und Lyrik aus Opern des Barock



### **Das MainKammerOrchester und Paola Alcocer Crespo**

Eine Arie vermittelt in der barocken Oper Gefühle und Stimmungen – das macht sie so zeitlos. Das MainKammerOrchester und die Mezzosopranistin Paola Alcocer Crespo widmen sich den großen Arien von Händel, Porpora, Purcell und Vivaldi; es geht um Hoffnung, Angst, Verzweiflung oder Zuversicht. Ergänzt wird das Programm durch Orchesterstücke, die ebenfalls eine „Air“ beinhalten, wie Purcells Abdelazar-Suite oder Peter Warlocks Caprio, einer Suite nach Barocktänzen aus den 1920er Jahren.

**SO, 7.7., 11.30 Uhr**

**Eintritt frei!**

**Ort: Leopold-Sonnemann-Saal, HMF**

[Hier geht es zur Veranstaltung.](#)

**Content Creation-Workshop im HMF**



## **Wie erzählen wir Frankfurts Geschichte gemeinsam?**

Welche neuen Formen der Erinnerungskultur sind dafür nötig? Was wird gebraucht, um Leerstellen zu schließen und offenere Zugänge zu ermöglichen? Das Netzwerk „Open History Frankfurt“ soll ab 2026 offenes digitales Geschichtswissen an einem Ort versammeln. Im Workshop „Digital, kritisch, offen – wie erzählen wir Frankfurts Geschichte gemeinsam?“ werden digitale Angebote auf den Prüfstand gestellt. Was muss sich ändern?

**DO, 4.7., 16-18.30 Uhr**

**Teilnahme kostenlos!**

**Ort: Roter Seminarraum, HMF**

**[Mehr über den Workshop erfahren Sie in unserem Blog.](#)**

**Tiere, Pflanzen, Jahreszeiten**



## **Führung durch das Porzellan Museum**

Die Pflanzen- und Tierwelt war eine der wichtigsten Inspirationsquellen für Modelleure und Maler der Höchster Porzellanmanufaktur im 18. Jahrhundert. Vom trompe-l'œil-Geschirr über Tierdarstellungen bis zu Blumendekoren auf Tee- und Kaffeeservice. Bei dieser Führung sind die Beispiele zahlreich und lassen die große Vielfalt an Formen und Dekore rund um den Naturalismus entdecken.

**SO, 7.7., 15 Uhr**

**Eintritt: 4€/ermäßigt 2€**

**Ort: Porzellan Museum, Bolongarostraße 152**

**[Hier erfahren Sie mehr über das Porzellan Museum.](#)**

**Freunde  Förderer**



## Freunde & Förderer zu Gast in Wien

Im Dezember 2023 wurde das sanierte und erweiterte "Wien Museum" eröffnet und erzählt seitdem auf ganz neue Art die Wiener Stadtgeschichte. Vom 7. bis 9. Juni 2024 besuchten die Freunde & Förderer die österreichische Hauptstadt. Auf dem Programm stand neben dem Schloß Belvedere, der Ringstraße, der Karl-Marx-Höfe und der Cobenzl Aussicht auch das Stadtmuseum. Museumsdirektor Matti Bunzl begrüßte die Reisegruppe aus Frankfurt und ludt zu einer exklusiven Vorstellung seines Museums ein.

**Freunde & Förderer sehen mehr – werden Sie Mitglied!**

## Allgemeine Informationen

### Öffnungszeiten

Dienstag bis Sonntag 11-18 Uhr

Schulklassen und Hortgruppen können – in Begleitung von Lehrkräften und ggf. Begleitpersonen mit Anmeldung und Buchung eines Museumsangebots – immer von Dienstag bis Freitag ab 9 Uhr das HMF und das JuM besuchen.

### **Der Besucherservice steht Ihnen für Fragen zur Verfügung.**

An Führungen können bis zu 25 Personen teilnehmen. Eine Anmeldung ist möglich über den Besucherservice (Montag – Freitag: 10 – 16 Uhr, T +49 69 212-35154 oder E-Mail: [besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:besucherservice@historisches-museum-frankfurt.de)) oder über den [Online-Ticketshop](#). Sind noch Plätze verfügbar, kann man sich auch unmittelbar vor Beginn der Veranstaltung an der Museumskasse

anmelden.

Mehr Informationen zu Ihrem Besuch stehen [hier](#).

### **Bilder/Credits**

Jan Gerchow an seinem Lieblingsort im HMF © HMF

Blick ins Buch: Benno Gammerl "Queer" © Hanser Literaturverlage

Wagehe Raufi, Orbiting the Seed, 2021 © Bundeskunsthalle, Fenja Cambeis

Sibylla Flügge © HMF, Stefanie Kösling

Ilse Bing, Selbstporträt mit Leica im Spiegel © HMF

Der "Flaschenturm" in der Stadtlabor-Ausstellung "Demokratie: Vom Versprechen der Gleichheit" © HMF

Gebastelte Insekten beim Jungen Museum Unterwegs in Niederrad © JuM

Das "Junior-Domino" mit Bildern von Gabriele Lorenzer © Witefield GmbH

MainKammerOrchester im HMF, Foto mit freundlicher Genehmigung von A. v. Bethmann

Flyer "Open History Frankfurt" © HMF

Nacht der Museen im Porzellan Museum © HMF, Petra Welzel

Museumsreise der Freunde & Förderer nach Wien 2024, Foto mit freundlicher Genehmigung der Freunde & Förderer

### **HMF-News bis 17. Juli 2024**

Historisches Museum Frankfurt

Saalkhof 1

60311 Frankfurt am Main

T +49 69 212-35599

<http://www.historisches-museum-frankfurt.de>



Wenn Sie diese E-Mail an: [noah.naetscher@stadt-frankfurt.de](mailto:noah.naetscher@stadt-frankfurt.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) abbestellen.

Historisches Museum Frankfurt

Dr. Jan Gerchow

Saalkhof 1

60311 Frankfurt am Main

Deutschland

+49 69 212-35599

[presse@historisches-museum-frankfurt.de](mailto:presse@historisches-museum-frankfurt.de)